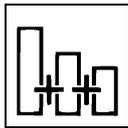
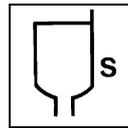


MAC 75
M7005 MACROFAN HS COLOR RAPIDFILLER



1000 ml +
250 ml +
100-250 ml

Topfzeit bei 20° C:
60-30-20 Min



25-35" DIN4
bei 20° C



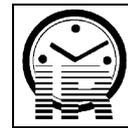
Ø 1,5-1,7
2-2,5 bar
HVLP:
2-2,5 bar
Gänge: 2-3



Isolierend: 60-90 µ
Füllend: 100-140 µ



1-4 h bei 20° C
20-30 min bei 60° C



Abdunsten 5-6 min
Max. Leistung 8-10 Min

BESCHREIBUNG

Polyacryl Bindemittel. In Mischung 90/10 (bei Volumen) mit MACROFAN HS Basisfarben gem. entsprechenden Systemsformeln, erzielt man HS gefärbte Isolier/Füllgrundierungen.

ANWENDUNGSGEBIET

Isolierung und Füllgrundierung für alle Arbeiten im Karosseriebereich und insbesondere bei Reparaturen, wo die Schnelligkeit eine wichtige Rolle spielt.

EIGENSCHAFTEN

- Schnelle Trocknung.
- Empfohlen für kleine Reparaturen.
- Gute Schleifbarkeit.
- Ausgezeichnete Isolierkraft.
- Sehr niedrige Einsaugungsfähigkeit der Decklacke.
- Guter Korrosionsschutz für kleine Oberfläche (enthält Zinkphosphat).
- Gute Haftung auch auf verzinktem Blech.
- Jede beliebige Farbe erreichbar; somit wird die Deckkraft der Decklacke erhöht und so können Grundierungen, wie von den Autohersteller verwendet, erreicht werden.
- Hoher Festkörpergehalt : V.O.C. < 540 g/l

VORBEHANDLUNG DES UNTERGRUNDES

Polyester Spachtel:

Mit Schleifpapier P120-180-240 schleifen und mit 00695 SOLVENTE ANTISILICONE SLOW entfetten.

Stahlblech, verzinktes Blech:

MAC 75 zeigt eine gute Haftung auf Stahl und elektrolytisch-verzinktes Blech und hat einen guten Korrosionsschutz.

Um den Korrosionsschutz auf großen Oberflächen zu steigern, wird empfohlen das Produkt 04318 FIX-O-DUR oder 05720 MONOPRIMER (1-2 Gänge) als Korrosionsschutzgrundierung aufzutragen.

Alte Lackierungen und neue Blechteile mit Kataphorese grundiert

Schleifen und mit 00695 SOLVENTE ANTISILICONE SLOW entfetten. Die Verwendung auf thermoplastischen oder lösemittelempfindlichen alten Lackierung ist zu vermeiden.

Kunststoffe (Pkw-Bereich)

Mit MAC 0 (M0000 PLASTIC COLOR PRIMER) oder 04363 UNIVERSALPLAST vorgrundieren.

VERARBEITUNG

Luftspritzverarbeitung mit konventioneller Spritzpistole oder HVLP.

Mischungsverhältnis

	Bei Volumen	Bei Gewicht
MAC 75 (MACROFAN HS Füller erzielt mit Bindemittel M7005)	1000 ml	1000 g
00362-00327 INDURITORI HS (Härter)	250 ml	160 g
00740-1-2-3/00755 DILUENTI AUTOREFINISHING (Verdünner)	100-250 ml	50-200 g

Spot-Repairs

MAC 75 (MACROFAN HS Füller erzielt mit Bindemittel M7005)	1000 ml	1000 g
00174 INDURITORE HS (Härter)	250 ml	160 g
00740-1 DILUENTI AUTOREFINISHING (Verdünner)	150-250 ml	100-200 g

	00362 T: 15-35°C	00327 T: 15-25°C	00174 Spot Repairs
Topfzeit bei 20 °C	60 Min.	30 Min.	20 Min.

Spritzviskosität bei 20 °C: 25-35" DIN 4

Ø konventionelle Düse und HVLP: 1,5-1,7 mm

Konventioneller Spritzdruck und HVLP 2-2,5 bar

Gänge: isolierend 2 Gänge; Füllend 2-3 Gänge

Abdunstzeit zwischen den Gängen: 5-8 Min.

Empfohlene Schichtdicke: isolierend 60-90 Mikrons; füllend 100-140 Mikrons

Ausgiebigkeit (theoretischer Wert): 1 kg Mischung = 4.1 m²; 1lt Mischung = 5.2 m² bei 80 Mikrons.

V.O.C. spritzfertiges Produkt: < a 540 g/l

TROCKNUNG

	00362		00327		00174	
Lufttrocknung bei 20°C	isolierend	Füllend	Isolierend	Füllend	Isolierend	füllend
Bearbeitbar	40 Min.		40 Min.		20 min.	Nicht empfohlen
Schleifbar	3 Stunden	4 Stunden	2 Stunden	3 Stunden	1 Stunde	

Ofentrocknung bei 60 °C (Temp. der Oberfl.):

Schleifbar	30 Min.	20 Min.	10 Min.
------------	---------	---------	---------

IR Lampen (Kurzwellen):

Abdunstung	5-6 Min.		
Max. Leistung	8-10 Min.	Nicht empfohlen	Nicht empfohlen
Entfernung	60-80 cm.		

SCHLEIFUNG

Einschicht Decklackierung

Trocknen mit P320 (Orbitalbewegung)

Nassschleifen mit P500

Zweischicht Decklackierungen

Trockenschleifen mit P400 (Orbitalbewegung)

Nassschleifen mit P600-800

EMPFOHLENE ÜBERLACKIERUNGEN

- ISOAKRYL/MACROFAN TOP COAT (MAC 1-2-3-4), ISOFAN/ISOCAR
- BSB oder HYDROFAN + ACRIFAN/MACROFAN Klarlacke

BEMERKUNGEN

Die Farbe mit MAC 75 (mit Bindemittel M7005) erreichbar, sind unter "Casa Sottotinte/Undercoats" zu finden; hier sind auch die Farben der Originalgrundierungen – die von den Autohersteller verwendet werden– in den BSB und HYDROFAN Systeme auffindbar.

Technisches M.B. NR. 0441/75-D

STAND: 01/2003

Die vorliegenden Informationen sind das Ergebnis streng überwachter Versuche und drücken unser bestes Wissen nach dem neuesten Stand aus. Diese Angaben werden im übrigen nur als reine Informationen veröffentlicht und verpflichten unsere Gesellschaft nicht und können auch nicht Anlass zu Reklamationen irgendwelcher Art sein. Dies gilt auch in Anbetracht der Tatsache, daß die Anwendungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen.